



DBSV – Telegramm Nr. 23 / 2013

Deutsche Betriebssport Meisterschaften (DBM) im Triathlon, Bowling und Golf

Am vergangenen Wochenende fand die **1.DBM im Triathlon** in Barmstedt in der Nähe Hamburgs statt. Dazu hat uns Vizepräsidentin Gabriele Wrede, die für den DBSV vor Ort war, nachfolgenden Bericht übermittelt:

„Die Witterungsverhältnisse waren gut. Dennoch musste aus dem Triathlon ein Duathlon werden. Dies zog leider nach sich, dass einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer kurzfristig absagten. Der See, der für den Schwimmwettbewerb vorgesehen war, musste gesperrt werden. Es tummelten sich zu viele Enten und Gänse auf dem See und verschmutzten ihn sehr. Die Stadt Barmstedt mit ihrem Bürgermeister an der Spitze zeigte sich sehr engagiert. Die ganze Bevölkerung war auf den Beinen. Das Wetter meinte es bis zur Siegerehrung gut und öffnete leider die Tore gerade in dem Moment. Es hielt aber keinen davon ab bis zur letzten Ehrung zu bleiben. Trotz der widrigen Umstände waren die Teilnehmerzahlen gut. Es hatten 43 Personen gemeldet, 26 Männer und 8 Frauen, die aus 6 Landesbetriebssportverbänden kamen, traten zum Wettkampf an. Betriebssportmeisterin wurde Monika Goldberg (BSG NDR Hamburg), bei den Herren siegte Christian Wittke (BSFG Porsche Triathlon). Wir danken den Organisatoren sowie allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und freuen uns nun schon auf die zweite DBM Triathlon 2014“.

Schon zum **15. Mal** wurde am Wochenende die **DBM im Bowling** ausgetragen. In der Bowlarena Spandau und im BC Schillerpark ermittelten 79 Teams und 508 Einzelstarterinnen und -starter die Besten in den verschiedenen Kategorien. Wir gratulieren Carlos 2 Berlin (Mannschaft), Holger Braun (Berlin), Wolfgang Schlappa (Hanau), Kevin Weiß (Berlin), Henryk Hertel (Oldenburg), Jürgen Bauer (Offenbach), Ralf Zech (Berlin), Dustin Bartel (Berlin), Britta Kobarg (Kiel), Kerstin von Wedelstedt (Berlin), Gary Niemann (Oldenburg), Heike Schuffenhauer (Berlin), Rhonda Trachtenbrodt (Hamburg), Marett Schiller (München) und Tanja Theißen (Berlin). Das Siegerteam Carlos 2 erzielte mit 5.078 Pins (Schnitt: 211,58) einen neuen Betriebssportrekord bei den DBM, wobei 79 teilnehmende Mannschaften (man muss sich bekanntlich qualifizieren) einen neuen Starterrekord für Teams bedeuten. Ein herzliches Dankeschön des DBSV geht an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beider Bowlinganlagen und insbesondere an das gesamte ehrenamtliche Organisationsteam vor Ort, das über 4 Tage hinweg teilweise bis zu 15 Stunden in der Bowlinganlage arbeitete. Wolfgang Großmann hatte zuvor fast ein Jahr lang die vorbereitenden Arbeiten erledigt, dabei u.a. die zahlreichen Meldungen mit unendlich vielen Änderungswünschen bearbeitet, Starterlisten erstellt usw., usw. – vielen Dank ! Die 16. DBM Bowling wird vom 11. – 14. September 2014 in der Metropolregion Ruhr (Dinslaken, Duisburg und Oberhausen) ausgetragen – die Ausschreibung ist bereits in Vorbereitung.

Bereits kurz berichtet hatten wir im 21. DBSV-Telegramm von der **15. DBM im Golf**. Hierzu hat uns der DBSV-Golfbeauftragte **Bodo Christ** seinen Bericht zugesandt, den wir hier zur Abrundung der Berichterstattung gerne veröffentlichen:

Spannende DBM Golf 2013 im Kölner Raum

Für die **15. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Golf** am 23./24.08.2013 im Raum Köln hatten sich insgesamt 219 Betriebssport-Golfer/innen qualifiziert, darunter 63 weibliche Teilnehmer. In 40 deutschlandweiten Qualifikationsturnieren hatten sich für dieses Finale die Betriebssport-Golfer/innen aus 10 Landesbetriebssportverbänden bei 2.940 Einzelstarts beworben. Neben der Teilnahme an den Einzelwettbewerben in 4 Wertungsklassen wurden auch 34 Teams für die Mannschaftswertung gemeldet. Die Meisterschaft wurde ausgetragen auf den Golfplätzen des **GC Ford Köln** und **Kölner GC**, die von den Greenkeepern in einem exzellenten Zustand dargeboten wurden. Die BSG Allianz Köln unter der Führung von Marco Möller hatte mit ihrem Orga-Team in knapp 1 Jahr Vorbereitungszeit auch für eine hervorragende Ausgangsposition gesorgt. Bei strahlendem Sonnenschein am ersten Wettspieltag setzte sich in Abwesenheit des Titelverteidigers Markus Haag der Spieler mit dem besten Handicap, **Martin Schürmann** (Hcp 2,1) von der BSG HUGO BOSS, mit

einer herausragenden Leistung von 1 Schlag unter Platzstandard in der Klasse A (Hcp bis 12,0 – 51 Starter) an die Spitze. Damit hatte er satte 4 Schläge Vorsprung vor dem nächsten Verfolger. Am 2. Wettspieltag auf dem Platz des Kölner GC verlor der Führende dann aber Schlag um Schlag an seine Verfolger, vielleicht auch bedingt durch den zum Ende des Turniers einsetzenden Nieselregen. Mit 154 Schlägen (71 + 83) verpasste er den Meistertitel nur knapp, da sich der neue Deutsche Betriebssport-Meister 2013 von der BSG Vario Dental Wilhelmshaven, **Andreas Krzossa**, auf den Löchern des Kölner GC selbst übertraf und mit einer 73er - Runde noch an 6 vor ihm liegenden Spielern vorbeizog. Nur 5 Schläge zurück folgte auf dem dritten Platz mit 158 Schlägen (81 + 77) **Mathias Fingerhut** (BSG Commerzbank Frankfurt, Hcp 5,5).

Bei den Damen war die Titelverteidigerin Stefanie Sperber (Hcp 5,5) von der BSG TÜV Nord Hamburg in der Favoritenrolle. Nach dem ersten Wettspieltag musste sie allerdings schon zwei Spielerinnen den Vortritt lassen und konnte sich schließlich mit 172 Schlägen (83 + 89) nur auf dem 4. Platz der Damenkonkurrenz positionieren. Überlegene Deutsche Betriebssport-Meisterin 2013 wurde **Margret Frisch** (Hcp 7,8) von der BSG BTC Golf mit zwei ausgeglichenen Runden und 163 Schlägen (81+ 82) vor **Katja Adam** (SG Deutsche Bank Frankfurt, Hcp 10,9) mit 170 Schlägen (83 + 87) und **Julia Hering** (SG Bergische Golfer, Hcp 11,5) mit ebenfalls 170 Schlägen (83 + 87).

In der Netto-Einzelwertung sicherte sich in der Klasse A dank eines überragenden ersten Wettspieltags **Rudolf Köntgen** (Hcp 9,4) von der BSG RWE Powergolf mit 75 Nettopunkten (46 + 29) den Sieg vor **Ralf Hofer** (BSG Klinikum Mitte Bremen, Hcp 10,6) mit 71 Punkten (39 + 32) und **Katja Adam** mit 70 Punkten (39 + 31). In der Klasse B (Netto Hcp 12,0 bis 16,5) siegte **Dr. Hans-Peter Buchstaller** (BSG Merck, Hcp 13,1) mit 75 Punkten (39 + 36), in der Klasse C (Netto Hcp 16,6 bis 22,9) war **Harald Freiherr von Buchholtz** (BSG Allianz Köln, Hcp 21,9) der Beste mit 78 Punkten (38 + 40) und den Sieg in der Klasse D (Netto 23,0 bis 36,0) errang **Stephan Jansen** (BSG Stadtsparkasse Wuppertal, Hcp 24,8) mit 94 Punkten (49 + 45), der am 1. Tag auch das beste Einzelergebnis der Meisterschaft erzielte.

Den Titel in der **Mannschaftswertung** sicherte sich unter insgesamt 34 angetretenen Mannschaften überlegen das Team der **BSG Merck** mit 4 Nettopunkten Vorsprung vor der 2. Mannschaft der **BSG Allianz Köln** und dem Team von der **BSG KVB Köln**.

Neben dem Finalturnier fand auch ein **Begleiter-Turnier** statt, bei dem 23 Golfer/innen in drei Wertungsklassen auf dem Platz des GC Clostermanns Hof auf die Runde gingen. Bruttosieger wurden bei den Herren **Jens Baumeister** (SG Bergische Golfer, Hcp 19,5) mit 27 Bruttopunkten und bei den Damen **Erika Hadwiger** (BSG Stadt Köln, Hcp 21,9) mit 15 Bruttopunkten. Die Klasse A (Netto Hcp bis 12,8) gewann **Hartmut Terstappen** (BSG Stadt Düsseldorf, Hcp 12,8) mit 40 Nettopunkten, die Klasse B **Wolfgang Prattinger** (SG Airbus Stade, Hcp 22,2) mit 36 Punkten und die Klasse C (Netto 22,4 bis 54) **Hartmut Nowak** (BSG APL Logistics, Hcp 25,5) mit 41 Punkten.

In den Sonderwertungen „Longest Drive“ und „Nearest-to-the-Pin“ aller Wettbewerbe konnten sich insgesamt 20 verschiedene Spieler/innen über ihren Erfolg und den entsprechenden Preis freuen. Alle Ergebnisse sind unter www.golf-2013.de veröffentlicht.

Bei allen Teilnehmern wird diese Meisterschaft in guter Erinnerung bleiben, die in mühevoller Organisation durch die BSG Allianz Köln auf den gut präparierten Finalplätzen ausgerichtet wurde. Mit einem rauschenden Fest mit vielen kurzweiligen Showeinlagen im Stadtsaal Frechen ging die Veranstaltung mit den Siegerehrungen zu Ende und der Vize-Präsident des DBSV, Dierk Medenwald, bedankte sich bei den Ausrichtern für die aufopferungsvolle Vorbereitung und Durchführung dieser 15. Deutschen Betriebssport-Meisterschaft im Golf und zeichnete zusammen mit dem Vorsitzenden des Betriebssport-Kreisverbandes Köln, Helmut Wefelmeier, die maßgeblichen Helfer aus. Alle Teilnehmer an der diesjährigen Meisterschaft freuen sich schon jetzt auf die nächste Deutsche Meisterschaft 2014, die auf den Golfplätzen des Lübeck-Travemünder Golf-Klubs und des Maritim Golfclubs Ostsee stattfinden soll. Um bei der nächsten Meisterschaft wieder dabei sein zu können, müssen sich aber die Betriebssport-Golfer/innen noch die Berechtigung in einem der zahlreichen Qualifikationsturniere von April bis August 2014 erspielen. Die Organisatoren des BSV Hamburg freuen sich schon auf die Finalisten aus ganz Deutschland und werden wie schon 2006 in Dithmarschen/Apeldör sicherlich wieder ein tolles Event veranstalten.

U.Tronnier, 09.9.2013